



## Klassenbericht

ISA-D-Testschule

**Klasse xx**

Reihenfolge der Aufgabenbewertung		Hintergrund	Sprachlicher Hintergrund	Geschlecht	19	20	21	22	23	24	25.1	25.2	26	27	28.1	28.2	29	30.1	30.2	31.1	31.2	32	33	34.1	34.2	Gesamtpunkte- ergebnis	Skalierungs- ergebnis
					Wi	Zu	Wi	Zu	Zu	Zu	Zu	Zu	Zu	Zu	Zu	Zu	Rf	Rf	Zu	Zu	Wi	Zu	Wi	Wi			
Kompetenz																											
Inhalt																											
% Diese Klasse																											
S01		D	W	1	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	0	1	0	1	1	1	1	36	660
S02		N	M	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a
S03		D	M	0	1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	0	1	0	1	0	1	0	0	0	0	23	533
S04		N	M	1	0	1	1	1	0	0	0	1	0	0	0	1	1	0	1	1	1	1	0	1	1	27	566
S05		D	W	0	1	1	0	1	0	1	0	0	0	0	1	1	1	0	0	1	0	1	0	0	0	25	549
S06		D	W	1	0	1	0	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	0	1	1	1	1	1	0	0	26	557
S07		N	W	0	1	1	1	0	0	1	0	1	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	26	557
S08		D	W	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0	27	566
S09				a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a
S10		N	W	0	1	1	0	1	1	1	0	1	0	1	1	1	1	0	1	1	1	1	0	nb	nb	24	541
S11		D	W	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	1	0	1	1	nb	nb	34	634	
S12				a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a
S13		D	M	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	0	1	0	1	1	1	1	1	35	646
S14		D	W	1	1	1	1	1	1	1	0	0	1	1	1	1	1	0	1	0	0	1	1	1	1	31	602
S15				a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a
S16		N	W	1	1	1	1	1	1	0	0	1	1	1	1	1	1	0	0	0	1	1	1	1	1	28	574
S17		D	M	1	1	1	0	1	0	1	0	1	1	1	1	1	0	0	1	0	1	1	1	1	1	32	611
S18		D	W	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	0	1	1	39	713
S19		D	W	1	1	1	0	1	1	1	0	1	1	1	1	0	0	0	1	1	1	1	1	0	0	32	611

### Legende

Sprachlicher Hintergrund:

D = Deutsch

N = andere Sprache als Deutsch

Geschlecht:

M = Männlich

W = Weiblich

Bewertung:

a = abwesend

nb = von Testperson nicht bearbeitet

Kompetenz: Zu=Zusammenhänge, Rf=Reflexion, Wi=Wiedergabe;

Inhalt: V=Veränderung und Beziehungen, Q=Quantität,

R=Raum und Form/Gestalt, U=Unsicherheit.



## Klassenbericht

ISA-D-Testschule

**Klasse xx**

Reihenfolge der Aufgabenbewertung		Hintergrund	Sprachlicher	Geschlecht	1	2.1	2.2	3	4	5	6	7	8.1	8.2	9	10.1	10.2	11	12	13	14	15	16	17.1	17.2	18		
Kompetenz					Wi	Zu	Zu	Wi	Wi	Zu	Wi	Zu	Zu	Zu	Zu	Wi	Wi	Wi	Zu	Wi	Rf	Wi	Wi	Wi	Wi	Wi	Wi	Wi
Inhalt					U	U	U	Q	Q	R	Q	U	U	U	U	Q	Q	Q	Q	V	V	V	V	V	V	V	V	V
% Diese Klasse					93	100	100	80	60	93	67	67	100	93	13	93	80	60	60	100	60	40	67	47	33	20		
					D	W																						
S01		D	W		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	1	1		
S02		N	M		a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a		
S03		D	M		1	1	1	nb	nb	1	1	0	1	1	0	1	0	0	1	0	0	0	1	0	nb			
S04		N	M		1	1	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	1	1	0	1	1	0	0	0		
S05		D	W		1	1	1	1	0	1	0	0	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	0		
S06		D	W		1	1	1	1	nb	0	1	1	1	1	0	1	1	1	0	1	nb	0	0	nb	nb	0		
S07		N	W		1	1	1	nb	nb	1	1	0	1	1	0	1	1	0	1	1	1	0	1	1	1	1		
S08		D	W		1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	0	1	1	0	0	1	0	0	1	0	0	0		
S09					a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a		
S10		N	W		0	1	1	0	0	1	1	1	1	1	0	1	1	nb	0	1	1	0	nb	0	0	0		
S11		D	W		1	1	1	1	1	1	1	nb	1	1	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	0		
S12					a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a		
S13		D	M		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	0	1	0	0	0	0		
S14		D	W		1	1	1	1	1	1	0	1	1	0	0	1	1	1	1	1	1	0	1	nb	nb	nb		
S15					a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a	a		
S16		N	W		1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	0	1	1	nb	0	1	nb	0	nb	0	0	0		
S17		D	M		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	0	1	0	0	0		
S18		D	W		1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1		
S19		D	W		1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	1	1	1	1	0	1	1	0	1	1	0		

### Legende

Sprachlicher Hintergrund:

D = Deutsch

N = andere Sprache als Deutsch

Geschlecht:

M = Männlich

W = Weiblich

Bewertung:

a = abwesend

nb = von Testperson nicht bearbeitet

Kompetenz: Zu=Zusammenhänge, Rf=Reflexion, Wi=Wiedergabe;

Inhalt: V=Veränderung und Beziehungen, Q=Quantität,

R=Raum und Form/Gestalt, U=Unsicherheit.

Aufgabe	Deskriptoren	Kompetenz	Inhalt
Aufgabe 1	Sie ordnen Daten in einer Liste nach Größe, um die Häufigkeitsverteilung in einem Säulendiagramm zu vervollständigen.	Wi	U
Aufgabe 2.1	Sie versuchen aufgelistete Daten in einer Häufigkeitstabelle per Strichliste zu summieren, machen aber einen Zählfehler oder wenden die Strichlistenregel falsch an.	Zu	U
Aufgabe 2.2	Sie summieren aufgelistete Daten in einer Häufigkeitstabelle unter Verwendung einer Strichliste.	Zu	U
Aufgabe 3	Sie verwenden die Bemaßung einer Schrägrissdarstellung eines Quaders zur Bestimmung der Grundfläche in Quadratmeter.	Wi	Q
Aufgabe 4	Sie berechnen das Volumen eines im Schrägriss dargestellten Quaders in Kubikmetern, wobei die Abmessungen sowohl in Meter als auch in Zentimeter angegeben sind.	Wi	Q
Aufgabe 5	Sie schreiben ein Wort in Spiegelschrift	Zu	R
Aufgabe 6	Sie bestimmen, wie viele Portionen gekauft werden können, wobei eine Gesamtsumme in ganzen Einheiten und der Stückpreis in ganzen Einheiten und Cents einer Dezimalwährung angegeben sind.	Wi	Q
Aufgabe 7	Sie listen auf oder berechnen alle Kombinationsmöglichkeiten von m aus n Objekten, wobei m und n klein sind.	Zu	U
Aufgabe 8.1	Sie versuchen eine Tabelle, die Portogebühren mit Gewicht in Verbindung bringt, zur Bestimmung der billigsten Aufgabegebühr für zwei Objekte mit verschiedenem Gewicht zu	Zu	U
Aufgabe 8.2	Sie verwenden eine Tabelle, die Portogebühren mit Gewicht in Verbindung bringt, zur Bestimmung der billigsten Aufgabegebühr für zwei Objekte mit verschiedenem Gewicht.	Zu	U
Aufgabe 9	Sie wählen den Graph aus, der am besten zeigt, wie Portogebühren mit dem Gewicht ansteigen.	Zu	U
Aufgabe 10.1	Sie wählen die zutreffenden Informationen aus gegebenen Daten aus, um damit entweder den höchsten oder den niedrigsten Preis zu bestimmen.	Wi	Q
Aufgabe 10.2	Sie wählen die zutreffenden Informationen aus gegebenen Daten aus, um damit sowohl den höchsten als auch den niedrigsten Preis zu bestimmen.	Wi	Q
Aufgabe 11	Sie verwenden einschränkende Vorgaben zur Bestimmung einer möglichen Anzahl von Kombinationen.	Wi	Q
Aufgabe 12	Sie kombinieren gegebene Informationen mit einschränkenden Vorgaben zur Bestimmung des höchstmöglichen Preises.	Zu	Q
Aufgabe 13	Sie setzen Daten aus einer Tabelle in eine gegebene algebraische Formel ein.	Wi	V
Aufgabe 14	Sie verwenden gegebene Daten zum Erstellen einer algebraischen Formel, um damit ein gewünschtes Ergebnis zu erreichen.	Rf	V
Aufgabe 15	Sie erkennen zwei Zahlenmuster in einer Reihe von Diagrammen und ergänzen beide Muster in einer zusammenfassenden Tabelle.	Wi	V
Aufgabe 16	Sie führen zwei lineare Muster oder Regeln aus einer Tabelle oder einem Diagramm weiter.	Wi	V
Aufgabe 17.1	Sie benützen eine von zwei linearen Funktionen aus einem Diagrammmuster und schließen von einem auf einen höheren Wert der Variablen.	Wi	V
Aufgabe 17.2	Sie benützen eine von zwei linearen Funktionen aus einem Diagrammmuster und schließen aus beiden auf höhere Werte der Variablen.	Wi	V
Aufgabe 18	Sie benützen eine lineare Funktion aus einem Diagrammmuster, verändern eine Bedingung und schließen dann auf einen höheren Wert.	Wi	V
Aufgabe 19	Sie setzen ein einfaches, beschriebenes und gezeichnetes Muster fort, indem sie auf Diagramme und Text zurückgreifen.	Wi	Q
Aufgabe 20	Sie bestimmen die höchstmögliche Anzahl von zusammenstellbaren Objekten unter Berücksichtigung der Beschränkungen, die sich aus den vorhandenen Elemente ergeben.	Zu	Q
Aufgabe 21	Sie lesen Werte von einem vertrauten Datendisplay ab (Balkendiagramm).	Wi	U
Aufgabe 22	Sie lesen Daten für eine Berechnung aus zwei zusammengehörigen Graphen ab.	Zu	U
Aufgabe 23	Sie interpretieren Informationen aus einer Zeit-Kosten-Tabelle, um für eine bestimmte Zeit die Kosten zu berechnen.	Zu	Q
Aufgabe 24	Sie interpretieren Informationen aus einer Zeit-Kosten-Tabelle, um die Höchstdauer für einen bestimmten Kostenfaktor zu berechnen.	Zu	Q
Aufgabe 25.1	Sie lesen einen Stadtplan und geben eine eindeutige Fahrtroute von einem Ort zu einem anderen an, die aber nicht die kürzeste ist.	Zu	R
Aufgabe 25.2	Sie lesen einen Stadtplan und geben die kürzest mögliche Fahrtroute von einem Ort zu einem anderen an.	Zu	R
Aufgabe 26	Sie lesen einen Stadtplan und bestimmen aus acht gegebenen Himmelsrichtungen die Richtung von einem Ort zu einem anderen.	Zu	R
Aufgabe 27	Sie lesen einen Stadtplan, folgen den Weganweisungen und beschreiben den Endpunkt.	Zu	R
Aufgabe 28.1	Sie beschreiben den Lösungsweg bei der Berechnung der Anzahl der Abschnitte eines Zauns, der aus der angegebenen Anzahl von Teilen zusammengesetzt werden kann.	Zu	Q
Aufgabe 28.2	Sie verwenden Informationen über Teile pro Abschnitt, um die Anzahl der Abschnitte, die aus einer angegebenen Anzahl von Teilen hergestellt werden können, zu berechnen.	Zu	Q
Aufgabe 29	Sie nutzen die gegebenen Informationen (Teile pro Abschnitt), um die Anzahl der Teile, die für mehrere Teilstücke benötigt werden, zu berechnen.	Zu	V
Aufgabe 30.1	Sie beschreiben den Lösungsweg bei der Berechnung der Zaunlänge, indem sie auf vorhandene Informationen zurückgreifen.	Rf	V
Aufgabe 30.2	Sie verwenden gegebene Informationen (Teile pro Abschnitt, Zwischenraum, Anzahl der Teile), um eine Zaunlänge zu berechnen.	Rf	V
Aufgabe 31.1	Sie erklären überblicksmäßig, warum eine Aussage zu einem Graphen nicht schlüssig ist.	Zu	U
Aufgabe 31.2	Sie erklären deutlich, warum eine Aussage zu einem Graphen nicht schlüssig ist.	Zu	U
Aufgabe 32	Sie errechnen die Höhe einer Ziegelmauer mit Hilfe eines Diagramms und der Abmessungen eines Ziegels.	Wi	R
Aufgabe 33	Sie schätzen die Anzahl der benötigten Ziegel, die für eine bestimmte Mauerlänge (in Metern) benötigt werden, auf Basis eines Diagramms eines Teilstückes.	Zu	Q
Aufgabe 34.1	Sie beschreiben einen Lösungsweg der Berechnung der Menge einer Materialkomponente, welche zur Herstellung einer Mischung benötigt wird, bei gegebenem Mischungsverhältnis zweier Komponenten.	Wi	Q
Aufgabe 34.2	Sie berechnen die Menge einer Materialkomponente, welche zur Herstellung einer bestimmten Mischung benötigt wird, bei gegebenem Mischungsverhältnis zweier Komponenten.	Wi	Q